

1. Kompetenzbereich Unterrichten

<p>1.1 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst planen Unterricht fach-, sach- und schülergerecht sowie lernwirksam.</p>	<p>Die LiVD ...</p>	
<p>1.1.1 Sie ermitteln die Lernausgangslage, stellen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler fest, setzen didaktische Schwerpunkte und wählen entsprechende Unterrichtsinhalte und Methoden, Arbeits- und Kommunikationsformen aus.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ermitteln und beschreiben die fachlichen Voraussetzungen unter besonderer Berücksichtigung der ästhetischen Entwicklung folgerichtig. Sie leiten daraus begründet die Auswahl der Lerninhalte, Medien, bildnerischen Zugänge und Methoden ab. 	
<p>1.1.2 Sie formulieren und begründen Lernziele unter Berücksichtigung der Kerncurricula im Hinblick auf erwartete Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler.</p>	<ul style="list-style-type: none"> verbinden prozessbezogene Kompetenzen (Kommunizieren, Erkenntnisse gewinnen, Lernstrategien erwerben, Beurteilen und Bewerten) und inhaltsbezogene Kompetenzen (Wahrnehmen, Bildhaftes Gestalten, Herstellen von kulturhistorischen Kontexten) schlüssig. vernetzen die Rezeption, Produktion, Reflexion und Präsentation von Bildern erkenntnisleitend. 	
<p>1.1.3 Sie berücksichtigen bei der Unterrichtsplanung die geschlechterspezifische, soziale, kulturelle und sprachliche Heterogenität der Lerngruppe.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ermitteln individuelle Voraussetzungen, leitet adäquat offene Aufgabenstellungen ab und wählt künstlerische Materialien und Methoden bis hin zur Werkstattarbeit aus. 	
<p>1.1.4 Sie berücksichtigen bei der Konzeption des Unterrichts die Möglichkeiten des fächerübergreifenden und –verbindenden sowie des interkulturellen Lernens.</p>	<ul style="list-style-type: none"> fördern Bildkompetenz bzw. Medienkompetenz (Mediennutzung, Medienkunde, Mediengestaltung, Medienkritik) über das Fach hinaus. nutzt die Besonderheit des Faches Kunst sinnvoll, fächerübergreifende Bezüge herzustellen. 	
<p>1.1.5 Sie stellen eine hinreichende Übereinstimmung zwischen den fachwissenschaftlichen Grundlagen sowie den fachdidaktischen und methodischen Entscheidungen her.</p>	<ul style="list-style-type: none"> analysieren die Sachstruktur (Bildmotiv, bildnerische Verfahren, kultureller Bezug, bildnerischer Schwerpunkt) fachgerecht. kennen didaktische Konzeptionen des Kunstunterrichts und reflektiert sie. verknüpfen Themenfelder mit adäquaten Gestaltungsbereichen (Malerei, Grafik, 	

Kompetenzen aus der APVO-Lehr	Konstitutive fachspezifische Kompetenzen	Lernaufgaben/Handlungsfelder
-------------------------------	--	------------------------------

	Plastik/Objekt/Installation/Raum, Spiel/Performance/Aktion, digitale Medien, künstlerische Strategien) und Materialien.	
1.1.6 Sie strukturieren den Verlauf des Unterrichts für einen bestimmten Zeitraum.	<ul style="list-style-type: none"> • setzen schülerorientierte, fachlich relevante Themen und unterschiedliche fachspezifische Gestaltungsbereiche zeitlich und inhaltlich miteinander in Beziehung. • erarbeiten Themen und Unterrichtseinheiten, die die erwarteten Bildkompetenzen systematisch und kumulativ aufbauen. 	
1.2 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst führen Unterricht fach-, sach- und schülergerecht sowie lernwirksam durch.	Die LiVD	
1.2.1 Sie unterstützen Lernprozesse auf der Grundlage psychologischer und neurobiologischer Erkenntnisse sowie auf der Grundlage von Theorien über das Lernen und Lehren.	<ul style="list-style-type: none"> • initiieren ästhetische Produktions- und Reflexionsprozesse mit unterschiedlichen Themen, Materialien, Verfahren. • steuern Wahrnehmungs- und Gestaltungsprozesse durch schülergerechte und fachmethodische Impulse. • fördern den Erwerb von Lernstrategien durch Erfassen und planmäßiges Strukturieren von Gestaltungsprozessen. 	
1.2.2 Sie organisieren Lernumgebungen, die unterschiedliche Lernvoraussetzungen und unterschiedliche soziale und kulturelle Lebensvoraussetzungen berücksichtigen, Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler anregen und eigenverantwortliches und selbstbestimmtes Lernen und Arbeiten fördern.	<ul style="list-style-type: none"> • arrangieren eine ästhetisch künstlerisch anregende Lernumgebung funktional. 	
1.2.3 Sie organisieren den Unterrichtsablauf sowie den Einsatz von Methoden und Medien im Hinblick auf die Optimierung der Lernprozesse.	<ul style="list-style-type: none"> • organisieren den Medieneinsatz zielgerichtet nach gestalterischen Prinzipien. 	
1.2.4 Sie wählen Formen der Präsentation und Sicherung von Arbeitsergebnissen, die das Gelernte strukturieren, festigen und es zur Grundlage weiterer Lehr-Lern-Prozesse werden lassen.	<ul style="list-style-type: none"> • zeigen in einem produktiven Umgang mit unerwarteten Bildergebnissen Fachkompetenz. • vermitteln unterschiedliche Ausstellungsformen 	

Kompetenzen aus der APVO-Lehr	Konstitutive fachspezifische Kompetenzen	Lernaufgaben/Handlungsfelder
-------------------------------	--	------------------------------

	schülergerecht.	
1.2.5 Sie schaffen ein kooperatives, lernförderliches Klima durch eine Kommunikation, die schülerorientiert ist und deutlich macht, dass andere geachtet und wertgeschätzt werden.	<ul style="list-style-type: none"> gestalten Unterrichtsgespräche zur Beurteilung von eigenen und fremden ästhetischen Prozessen und Produkten sachbezogen und beziehungsfördernd. 	
1.3 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst evaluieren und reflektieren Unterricht.	Die LiVD	
1.3.1 Sie evaluieren Unterricht und reflektieren ihn, auch mit Kolleginnen und Kollegen, im Hinblick auf Lernwirksamkeit und Nachhaltigkeit für die Schülerinnen und Schüler.	<ul style="list-style-type: none"> beziehen sich in ihrer Unterrichtsreflexion kriteriengeleitet sowohl auf Gestaltungsprozesse als auch auf Produkte. 	
1.3.2 Sie nutzen die aus dem Reflexionsprozess gewonnenen Erkenntnisse für die Optimierung des Unterrichtens, auch in Kooperation mit Kolleginnen und Kollegen.		

2. Kompetenzbereich Erziehen

2.1. Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst vermitteln Wertvorstellungen und Normen und fördern eigenverantwortliches Urteilen und Handeln der Schülerinnen und Schüler.	Die LiVD	
2.1.1 Sie reflektieren ihr Handeln, insbesondere ihr Handeln als Vorbild	<ul style="list-style-type: none"> reflektierten kritisch ihr Handeln im Kunstunterricht hinsichtlich eines wertschätzenden Umgangs mit den Schülern/innen und ihren individuellen Produkten sowie der Aufgeschlossenheit gegenüber originellen Bildideen. 	
2.1.2 Sie gestalten soziale Beziehungen positiv durch Kommunikation und Interaktion.	<ul style="list-style-type: none"> entwickeln die Kommunikation über künstlerisch individuelle Ergebnisse sowie die damit verbundene Selbst- und Fremdwahrnehmung respektvoll, qualitativ und systematisch. 	
2.1.3 Sie gestalten die Lehrer-Schüler-Beziehung vertrauensvoll.	<ul style="list-style-type: none"> gestalten eine beziehungsfördernde Atmosphäre als Grundlage für ästhetische Handlungs- und Reflexionsprozesse. 	
2.1.4 Sie unterstützen Schülerinnen und Schüler bei der Entwicklung einer individuellen Werthaltung.	<ul style="list-style-type: none"> fördern die Akzeptanz gegenüber eigener und Toleranz gegenüber fremder Ausdrucks- und Gestaltungsweisen nachhaltig. 	
2.1.5 Sie schärfen den Blick für Geschlechtergerechtigkeit und machen Wahrnehmungsmuster auch im Hinblick auf	<ul style="list-style-type: none"> organisieren die Auseinandersetzung mit der eigenen Geschlechtsidentität durch geeignete Themenstellungen, Kunstwerke sowie Künstler/innen 	

Lehramt für Grund-, Haupt- und Realschulen und Lehramt für den sonderpädagogischen Förderbedarf

KUNST

Bearbeitungsstand: 26.06.2012

Kompetenzen aus der APVO-Lehr	Konstitutive fachspezifische Kompetenzen	Lernaufgaben/Handlungsfelder
-------------------------------	--	------------------------------

Chancengleichheit der Geschlechter bewusst.	schülergerecht.	
2.1.6 Sie beachten die Grenzen ihrer erzieherischen Einflussnahme.		
2.2 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst unterstützen die individuelle Entwicklung der Schülerinnen und Schüler und die Erziehungsprozesse in der jeweiligen Lerngruppe.	Die LiVD	
2.2.1 Sie nehmen persönliche, soziale, kulturelle und gegebenenfalls berufliche Lebensbedingungen der Schülerinnen und Schüler wahr.	<ul style="list-style-type: none"> ermitteln unterschiedliche kulturelle Kontexte und nutzt sie erkenntnisleitend für fachmethodische Entscheidungen. 	
2.2.2 Sie berücksichtigen interkulturelle erzieherische Aspekte des Unterrichts, darunter auch kulturspezifische Differenzen.	<ul style="list-style-type: none"> fördern die Fähigkeit, individuelle Sichtweisen in der Auseinandersetzung mit Ungewöhnlichem und Fremden beziehungsfördernd zu äußern und zu vergleichen. 	
2.2.3 Sie ergreifen Maßnahmen der pädagogischen Unterstützung und Prävention, die sich sowohl auf einzelne Schülerinnen und Schüler als auch auf die Lerngruppe beziehen.		
2.3 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst gehen konstruktiv mit Schwierigkeiten und Konflikten in Unterricht und Schule um.	Die LiVD	
2.3.1 Sie erarbeiten mit Schülerinnen und Schülern Regeln des Umgangs miteinander und achten auf deren Einhaltung.	<ul style="list-style-type: none"> entwickeln mit den Schüler/innen transparente Regeln zur Interaktion und Kommunikation sowie zum Umgang mit eigenen und fremden Materialien im Fachunterricht. 	
2.3.2 Sie verfügen über Strategien zum Umgang und zur Lösung von Konflikten und wenden diese an.		
2.4 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst kooperieren mit allen am Erziehungsprozess Beteiligten.		
2.4.1 Sie reflektieren und entwickeln kontinuierlich ihr Erziehungskonzept.	<ul style="list-style-type: none"> berücksichtigen kunstdidaktische Ansätze bei der Reflexion und Entwicklung ihres Erziehungskonzeptes lerngruppenbezogen. 	
2.4.2 Sie stimmen ihre individuellen Erziehungsziele auf das Erziehungskonzept der Schule ab.	<ul style="list-style-type: none"> stimmen eigene kunstdidaktische Konzepte auf das Erziehungskonzept der Schule sinnvoll ab. 	
2.4.3 Sie treten mit den Erziehungsberechtigten über ihr erzieherisches Handeln in Dialog.	<ul style="list-style-type: none"> treten mit den Erziehungsberechtigten über Erziehungsgrundsätze im ästhetischen Lernen in einen konstruktiven Dialog. 	

3. Kompetenzbereich Beurteilen, Beraten und Unterstützen, Diagnostizieren und Fördern

3.1 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst beurteilen die	Die LiVD	
---	----------	--

Kompetenzen aus der APVO-Lehr	Konstitutive fachspezifische Kompetenzen	Lernaufgaben/Handlungsfelder
-------------------------------	--	------------------------------

Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern nach transparenten Maßstäben.		
3.1.1 Sie kennen unterschiedliche Formen der Leistungsmessung und Leistungsbeurteilung und wenden sie reflektiert an.	<ul style="list-style-type: none"> • vergleichen kritisch die Bewertungsmodelle verschiedener fachdidaktischer Positionen. • berücksichtigen ausgewogen in der Bewertung sowohl Produkte als auch Prozesse. 	
3.1.2 Sie entwickeln Beurteilungskriterien, Bewertungsmaßstäbe und die notwendigen Instrumente der Leistungserfassung gemeinsam in schulischen Gremien auf der Grundlage rechtlicher Vorgaben.	<ul style="list-style-type: none"> • entwickeln gemeinsam in der Fachkonferenz den Bewertungsrahmen und die Gewichtung der Teilbereiche unter Beachtung des besonderen Stellenwertes fachpraktischer Leistungen gegenüber mündlicher, schriftlicher und anderer fachspezifischer Leistungen. 	
3.1.3 Sie wenden die vereinbarten Beurteilungskriterien, Bewertungsmaßstäbe und Instrumente der Leistungserfassung schüler- und situationsgerecht an und machen diese den Schülerinnen und Schülern sowie den Erziehungsberechtigten transparent.	<ul style="list-style-type: none"> • wählen fachliche Bewertungsmethoden aus unter Berücksichtigung der Gütekriterien <i>Kontext, Transparenz, Motivation, Pluralität</i> (nach G. Peez). 	
3.1.4 Sie dokumentieren und evaluieren die Leistungsbewertungen regelmäßig.		
3.1.5 Sie fördern die Fähigkeit der Schülerinnen und Schüler zur Selbst- und Fremdbeurteilung.	<ul style="list-style-type: none"> • fördern die Fähigkeit der Schülerinnen und Schüler zur begründeten Beurteilung eigener und fremder ästhetischer Produkte nachhaltig. 	
3.2 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst erkennen Beratungsbedarf, beraten und unterstützen Schülerinnen und Schüler sowie Erziehungsberechtigte und nutzen die Möglichkeiten der kollegialen Beratung.		
3.2.1 Sie reflektieren Theorien, Modelle und Instrumente der Beratung anwendungsbezogen.		
3.2.2 Sie erkennen Entwicklungsmöglichkeiten der Schülerinnen und Schüler.	<ul style="list-style-type: none"> • nehmen Entwicklungsmöglichkeiten kriteriengeleitet (bezogen auf die Phasen kindlichen Gestaltungs- und Darstellungsvermögens und das Wissen um die psychische Erlebnisqualität bildhafter Äußerungen) wahr. 	
3.2.3 Sie beraten und unterstützen Schülerinnen und Schüler in ihrer Lern- und Persönlichkeitsentwicklung.		
3.2.4 Sie unterstützen Erziehungsberechtigte bei der Wahrnehmung ihrer Erziehungsaufgabe.		
3.2.5 Sie beraten Erziehungsberechtigte in Fragen der Lernentwicklung der Schülerin oder des Schülers.	<ul style="list-style-type: none"> • empfehlen Erziehungsberechtigten schulische und außerschulische Förderangebote (vgl. 3.3.6) auf der 	

Lehramt für Grund-, Haupt- und Realschulen und Lehramt für den sonderpädagogischen Förderbedarf

KUNST

Bearbeitungsstand: 26.06.2012

Kompetenzen aus der APVO-Lehr	Konstitutive fachspezifische Kompetenzen	Lernaufgaben/Handlungsfelder
-------------------------------	--	------------------------------

	Grundlage der gewonnenen Erkenntnisse (vgl. 3.2.2).	
3.2.6 Sie beraten sich aufgaben- und fallbezogen mit Kolleginnen und Kollegen.		
3.2.7 Sie erkennen die Möglichkeiten und Grenzen der schulischen Beratung und beziehen außerschulische Beratungsmöglichkeiten bedarfsgerecht ein.		
3.3 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst beobachten, beschreiben und analysieren die individuellen Lernvoraussetzungen und –entwicklungen der Schülerinnen und Schüler und entwickeln auf der Basis dieser Diagnose geeignete Fördermaßnahmen.	Die LiVD	
3.3.1 Sie wertschätzen den individuellen Lernfortschritt ihrer Schülerinnen und Schüler, vermitteln Vertrauen in deren eigene Leistungsfähigkeit und ermuntern sie, Hilfen einzufordern.	<ul style="list-style-type: none"> fördern individuelle Zugangsweisen durch offene Aufgabenstellungen unter Berücksichtigung der drei Anforderungsbereiche (Reproduktion, Reorganisation/Transfer, Problemlösen) sachgerecht. 	
3.3.2 Sie kennen und nutzen diagnostische Verfahren zur Feststellung der kognitiven, sprachlichen, emotionalen und sozialen Entwicklungsstände und Lernpotenziale.		
3.3.3 Sie entwickeln, auch mit Kolleginnen und Kollegen, individuelle Förderpläne für Schülerinnen und Schüler und machen sie ihnen und den Erziehungsberechtigten transparent.		
3.3.4 Sie fördern mit Kolleginnen und Kollegen Schülerinnen und Schüler entsprechend deren Fertigkeiten und kognitiven, emotionalen und sozialen Voraussetzungen.		
3.3.5 Sie evaluieren mit Kolleginnen und Kollegen, Schülerinnen und Schülern sowie Erziehungsberechtigten die Ergebnisse der getroffenen Fördermaßnahmen, melden Lernfortschritte zurück und entwickeln die Förderkonzepte weiter.		
3.3.6 Sie kennen und nutzen bei Bedarf außerschulische Förderangebote.	<ul style="list-style-type: none"> kennen und nutzt ggf. fachlich relevante außerschulische Lernorte (den öffentlichen Raum bzw. die freie Natur, Kunstschulen, Ateliers, museumspädagogische Angebote) lernförderlich. 	

4. Kompetenzbereich Mitwirken bei der Gestaltung der Eigenverantwortlichkeit der Schule und Weiterentwickeln der eigenen Berufskompetenz

4.1 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst nehmen Schule		
---	--	--

Kompetenzen aus der APVO-Lehr	Konstitutive fachspezifische Kompetenzen	Lernaufgaben/Handlungsfelder
-------------------------------	--	------------------------------

als sich entwickelndes System wahr.		
4.1.1 Sie wirken bei der Umsetzung des Schulprogramms mit und vertreten es aktiv.		
4.1.2 Sie wirken bei der Entwicklung der Qualität von Unterricht und anderer schulischer Prozesse auf der Basis eines begründeten Verständnisses von gutem Unterricht und guter Schule mit.		
4.1.3 Sie handeln im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen.		
4.2. Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst entwickeln die eigene Berufskompetenz weiter.	Die LiVD	
4.2.1 Sie analysieren und reflektieren die eigene Leistung an den Lernaktivitäten und am Lernfortschritt der Schülerinnen und Schüler.		
4.2.2 Sie ermitteln selbst ihren Qualifizierungsbedarf bezogen auf die eigenen beruflichen Anforderungen.		
4.2.3 Sie zeigen Eigeninitiative bei der Weiterentwicklung ihrer Kompetenzen auch über den Unterricht hinaus.	<ul style="list-style-type: none"> erweitern bzw. aktualisieren praktische und theoretische Kenntnisse über aktuelle und klassische bildnerische Verfahren selbstständig. 	
4.2.4 Sie nutzen die Möglichkeiten kollegialer Beratung.		
4.2.5 Sie dokumentieren Ergebnisse von Evaluation und Reflexion des eigenen Lehrerhandelns.		
4.2.6 Sie dokumentieren ihre Ausbildungsschwerpunkte sowie zusätzlich erworbene Kompetenzen.	<ul style="list-style-type: none"> dokumentieren ihren eigenen fachpraktischen (vgl. 4.2.3), -didaktischen und -methodischen Kompetenzerwerb ästhetisch begründet. 	

5. Kompetenzbereich Personale Kompetenzen

5.1 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst entwickeln ein professionelles Konzept ihrer Lehrerrolle und ein konstruktives Verhältnis zu den Anforderungen des Lehrerberufs.		
5.1.1 Sie orientieren ihr Handeln an einem Menschenbild, das auf der Grundlage des Christentums, des europäischen Humanismus und der Ideen der liberalen, demokratischen und sozialen Freiheitsbewegung beruht.		
5.1.2 Sie orientieren ihr Handeln an dem Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen und dem		

Lehramt für Grund-, Haupt- und Realschulen und Lehramt für den sonderpädagogischen Förderbedarf

KUNST

Bearbeitungsstand: 26.06.2012

Kompetenzen aus der APVO-Lehr	Konstitutive fachspezifische Kompetenzen	Lernaufgaben/Handlungsfelder
-------------------------------	--	------------------------------

Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte des Kindes.		
5.1.3 Sie pflegen einen von gegenseitigem Respekt und Wertschätzung geprägten Umgang mit allen an der Schule Beteiligten.		
5.1.4 Sie über ihren Beruf als öffentliches Amt mit besonderer Verpflichtung und Verantwortung für die Schülerinnen und Schüler aus.		
5.1.5 Sie richten ihr Handeln an den Erfordernissen einer Bildung für nachhaltige Entwicklung aus.		
5.2 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst übernehmen Verantwortung für sich und ihre Arbeit.		
5.2.1 Sie handeln im Bewusstsein der Wechselwirkung ihres individuellen Handelns und des Systems Schule.		
5.2.2 Sie zeigen die Bereitschaft zu lebenslangem eigenverantwortlichen Lernen.		
5.2.3 Sie organisieren ihre Arbeit selbständig und ökonomisch zu ihrer eigenen Entlastung.		
5.2.4 Sie sind fähig und bereit, sich mit eigenem und fremdem Handeln reflektierend auseinanderzusetzen.		
5.3 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst agieren mit allen an Schule Beteiligten verantwortungsbewusst.		
5.3.1 Sie arbeiten kollegial und teamorientiert.		
5.3.2 Sie sind zu konstruktiver Kritik bereit und fähig.		
5.3.3 Sie verfügen über Konzepte und die Fähigkeit zur Konfliktbewältigung.		